

# **SelectLine Lohn**

## **Version 15.1.7**



# **Ausführliche Beschreibung der Änderungen und Neuerungen**

© Copyright 2016 by SelectLine Software AG, CH-9016 St. Gallen

Der Inhalt dieses Dokuments darf weder vollständig noch ausschnittsweise in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer und mechanischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die im Dokument verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

15.01.2016/bl/V1.0

## Inhalt

1	Allgemeines.....	5
1.1	Lohn 15.1.x als Zwischenversion – Wichtige Information!.....	5
1.2	Vorgehen Update.....	5
1.3	Jahreswechsel.....	5
1.4	Filialen statt Mandanten, Quellensteuer und Statistik.....	6
2	Mandanteneinstellungen/Filiale.....	7
2.1	Seite „Adresse“.....	7
2.1.1	Adressfelder ausgegraut.....	7
2.1.2	Groupbox „Lohnstrukturhebung“ aus „Optionen“ verschoben, Lohnvereinbarung angepasst.....	7
2.2	Neue Unterseite „Filialen“.....	8
2.2.1	Neue Checkbox „Hauptsitz“.....	8
2.2.2	Feld „Unternehmens ID“ unbenannt zu „UID-EHRA“ und neues Feld für „UID-BFS“.....	8
2.2.3	Lohnstrukturhebung.....	8
2.2.4	Quellensteuer.....	8
2.3	Neue Seite „Stellvertreter“.....	8
2.4	Seite „Optionen“.....	8
2.4.1	Groupbox „Lohnstrukturhebung“ nach „Adresse“ verschoben.....	8
2.4.2	Neues Feld „swissdec 4“.....	8
2.5	Seiten „SUVA“ und „UVG“.....	8
2.6	Seiten „UVGZ“ und „KTG“, neue Funktion „Nicht versichert“.....	9
2.7	Seite „Standards“.....	9
2.7.1	Groupbox „Quellensteuer“ in Filiale verschoben.....	9
2.8	Seite „Standardabzüge“.....	9
2.8.1	Feld „Quellensteuer Abzug“ aus „Standards“.....	9
3	Stammdaten Mitarbeiter.....	10
3.1	Seite „Adresse“.....	10
3.1.1	Neues Feld „Gemeindenummer“.....	10
3.1.2	Feld „Tarif Quellensteuer“ neu in Seite „Quellensteuer“.....	10
3.1.3	Feld „Quellensteuer nach Prozent“ gelöscht.....	10
3.1.4	Geschlecht neu „Mann“ und „Frau“.....	10
3.1.5	Erweiterung Zivilstand „aufgelöste Partnerschaft“.....	11
3.1.6	Neues Feld „Zivilstand seit“.....	11
3.1.7	Neues Feld „Sprachcode“.....	11
3.1.8	Neues Dropdown-Menü „AHV-Status“ und Datumsfeld „AHV Datum“.....	11
3.1.9	Feld „Beruf“ neu in Seite „Statistik“.....	11
3.2	Seite „Versicherung“.....	12
3.2.1	UVGZ- und KTG-Codes ausgegraut wenn nicht versichert.....	12
3.3	Seite „Kinder“.....	12
3.3.1	Kinder mit „Geschlecht“ und „Sozialversicherungsnummer“ erweitert.....	12
3.4	Seite Lohnausweis gelöscht.....	12
3.5	Neue Seite „Quellensteuer“.....	12
3.6	Seite „Statistik“.....	12
4	Stammdaten Lohnarten und Konstanten.....	13
4.1	Zulagen.....	13
4.1.1	Neue Seite „Allgemein“ und Felder „Bruttolohnbestandteil“ und „Feld“ gelöscht.....	13
4.1.2	Neue Seite „Basis“.....	13
4.1.3	Neue Seite „Einstellungen“.....	13
4.2	Abzüge.....	14
4.2.1	Neue Seite „Allgemein“.....	14
4.2.2	Neue Seite „Einstellungen“.....	14
4.3	Menüpunkt „Kantone/Kinderzulagen/QST“ umbenannt.....	14
4.4	PLZ-Verzeichnis um Gemeindenummer erweitert.....	14
5	Lohnstrukturhebung, Bundesamt für Statistik, BfS.....	15
5.1	Mitarbeiter.....	15
5.1.1	Feld „Zuteilung“ gelöscht.....	15
5.1.2	Neues Feld „Arbeitsvertrag“.....	15
5.1.3	Neue Aufenthaltsarten „Asylsuchender“ und „Schutzbedürftige“.....	15
5.1.4	Anpassung und Erweiterung der Ausbildungsstufen.....	15
5.1.5	Anpassung Stellung im Beruf.....	15

5.1.6	Beruf als lernendes Feld .....	16
5.1.7	Neues Feld „Arbeitsort“ .....	16
5.2	Zulagen .....	16
5.2.1	Anpassung „Statistik Betrag“ .....	16
5.2.2	Neues Feld „Statistik Oktober“ .....	16
5.3	Abzüge .....	16
6	Quellensteuer .....	17
6.1	Allgemeine Informationen .....	17
6.2	Mandanteneinstellungen/Filiale .....	18
6.2.1	Quellensteuerpflichtig .....	18
6.2.2	Quellensteuer Kundennr. ....	18
6.2.3	Quellensteuer ID .....	18
6.2.4	Quellensteuer Bank .....	18
6.2.5	Quellensteuer Arbeitstage .....	18
6.2.6	Kommission .....	19
6.2.7	Quellensteuer Buchungskreis .....	19
6.3	Stammdaten Konstanten .....	19
6.3.1	Kanton/Kinderzulagen/QST .....	19
6.3.2	Quellensteuer Buchungskreis .....	19
6.4	Stammdaten Lohnarten Zulagen und Abzüge .....	19
6.4.1	Quellensteuerpflichtig .....	19
6.4.2	Quellensteuerdetails .....	19
6.5	Stammdaten Mitarbeiter .....	20
6.5.1	QSTBerechtigtAb bei Kinder .....	20
6.5.2	Zulagen satzbestimmender Lohn, QST, Satzbestimmend .....	20
6.6	Neue Seite Quellensteuer .....	21
6.6.1	Quellensteuerpflichtig .....	21
6.6.2	Quellensteuerkanton .....	21
6.6.3	Rente .....	21
6.6.4	Anstellung .....	21
6.6.5	Andere Aktivitäten .....	21
6.6.6	Konfession .....	21
6.6.7	Tarifgruppe .....	22
6.6.8	Konkubinats .....	22
6.6.9	Quellensteuercode aktualisieren und Code .....	22
6.6.10	Speziell bewilligter Code .....	22
6.6.11	Kategorie, offene Kategorie .....	22
6.6.12	Buchungskreis .....	22
6.6.13	Minimum-Anforderung/-Empfehlung nach Update .....	22
6.7	Stammdaten Mitarbeiter, Wohnort .....	23
6.7.1	Aufenthaltsart .....	23
6.8	Stammdaten Mitarbeiter, Ehepartner .....	23
6.8.1	Einkommen .....	23
6.9	Ein-/Austritte und Mutationen .....	23
7	Abrechnungsassistent .....	24
7.1.1	Neue Seite „Quellensteuer“ .....	24
7.1.2	Neues Feld „QSTSatzbestimmend“ .....	24
8	Details ELM neu in den Programmeinstellungen .....	25
9	Checkliste .....	26
9.1	Vor dem Update .....	26
9.2	Update .....	26
9.3	Nach dem Update .....	26
9.4	Bundesamt für Statistik, Lohnstrukturerhebung .....	26
9.5	Quellensteuer .....	26
9.6	Weitere Anpassungen zu einem späteren Zeitpunkt .....	26

**Anmerkung:**

Hinweise zu programmübergreifenden Funktionen wie Veränderungen im Setup/Installationsprogramm und zum Drucken/Formulareditor finden Sie in den Dokumenten

- Achtung Update Version 15
- Update Programmübergreifendes Version 15

Hinweise zu lager- und belegspezifischen Funktionen und Updates sowie dem elektronischen Zahlungsverkehr finden Sie – sofern vorhanden – in den Dokumenten

- Achtung Update Lager und Belege
- Update elektronischer Zahlungsverkehr Version 15

## 1 Allgemeines

### 1.1 Lohn 15.1.x als Zwischenversion – Wichtige Information!

Da die definitive Zertifizierung noch etwas Zeit in Anspruch nimmt und wir Ihnen jedoch bereits jetzt schon die Möglichkeit bieten wollen, Daten entweder in ihrem bestehenden oder einem neuen Mandanten nach swissdec-4.0-Richtlinien für das Jahr 2016 erfassen und abrechnen zu können, entschlossen wir uns eine Vorabversion freizugeben. D. h. mit dieser Version können Stammdaten nach swissdec 4.0 angepasst und erfasst sowie konform abgerechnet und nach erfolgter Zertifizierung (vor allem monatliche Quellensteuermeldungen oder Eintritts-/Austrittsmeldungen [EAM] für die Ausgleichskassen) elektronisch übermittelt werden. Somit wären Sie dann in der Lage spätestens Ende 2016/Anfangs 2017 alle Jahresmeldungen nach 4.0-Standard elektronisch übermitteln zu können.

Wichtig ist dabei folgendes zu wissen:

- Stammdaten und Abrechnungen in bestehendem Mandanten nach 4.0 nach Jahreswechsel ab 2016
- Neuer Mandant ausschliesslich nur noch nach 4.0
- ELM erst nach erfolgter Zertifizierung verfügbar
- Quellensteuer-Eintritt unterjährig jederzeit möglich
- Übermittlung Jahr 2015 erfolgt nach 2.2

Es könnte jedoch auch nach wie vor nach 2.2er-Richtlinien abgerechnet und übermittelt werden. D. h. würde mit dieser Zwischenversion in einem bestehenden Mandanten beim Jahreswechsel die unter Kapitel 1.3 erwähnte Meldung ohne aktive Checkbox bestätigen, würde das Jahr 2016 bei einem bestehenden Mandanten weiterhin nach 2.2 geführt werden. Damit wären jedoch KEINE Übermittlung der Quellensteuer wie auch die ganzen Eintritts-/Austritts- und Mutationsmeldungen für die Ausgleichskasse und das BfS möglich! Es sind sämtliche neuen Felder und Maskendesigns ersichtlich – werden jedoch nicht geprüft.

#### Hinweis

Beachten Sie, dass die ab Kapitel 2 erwähnten Informationen sozusagen ALLE zu einem späteren Zeitpunkt ergänzt und nacherfasst werden können. D. h. mit Ausnahme der Quellensteuer kann nach einem Update im einfachsten Fall direkt weitergearbeitet und die beschriebenen Daten kontinuierlich nach erfasst oder angepasst werden. Dennoch empfehlen wir jetzt schon eine entsprechende Konsultation dieses Dokumentes über die betroffenen Punkte. Beachten Sie daher auch die Checkliste im Kapitel 9, die als Grobübersicht und Kurzfassung mit den wichtigsten Infos dient.

### 1.2 Vorgehen Update

Wichtig ist, dass der Lohn mindestens den aktuellsten Versionsstand 14.3.x aufweist und bis und mit Monat Dezember abgeschlossen ist! Das Update erfolgt nach gewöhnlicher Art und Weise in dem dieser darüber installiert und danach das Programm gestartet wird. Beim Versionenstand 14.3.x sind noch entsprechende Lizenzen für die Version 15 inkl. den berechtigten Mandanten notwendig. Beim Versionenstand 15.1.3 sind keine neuen Lizenzen erforderlich.

### 1.3 Jahreswechsel

Nach Installation des Updates erfolgt als nächster Schritt auf übliche Art und Weise der Jahreswechsel im Wartungsassistenten über den Menüpunkt „Lohnbuchhaltung/Neues Abrechnungsjahr“. Dabei erscheint nun folgender Dialog:

Jahreswechsel

Soll das Jahr 2016 für den Mandanten ULOHN angelegt werden?

swissdec Version 4 im neuen Jahr verwenden

Mit der von swissdec zertifizierten Version 4 können auch für die Quellensteuer relevante Daten übermittelt und empfangen werden. Beachten Sie, dass mit der Umstellung ausschliesslich das elektronische Lohnmeldeverfahren (ELM) nach Standard 4.0 für alle Lohndateneempfänger verwendet wird!

Ok Abbruch

Es wird von uns der Vorschlag den Mandanten auf swissdec 4 umzustellen vorgegeben. Bei Quittierung mit [OK] wird nun das Jahr 2016 auf die Richtlinien 4.0 umgestellt sowie die Tabellenstrukturen angepasst und Jahre kleiner als 2016 verbleiben auf Stand 2.2 um allfällige Übermittlungen noch damit durchführen zu können. Würde diese Checkbox deaktiviert werden, würde dieser Mandant auch im 2016 nach Version 2.2 geführt werden.

## **1.4 Filialen statt Mandanten, Quellensteuer und Statistik**

Eine wesentliche und hauptsächliche strukturelle Änderung betrifft die bisherige Logik des Mandanten. Neu wird der „Mandant“ in Form einer Filiale geführt – auch wenn es sich nur um eine einzige handelt. Somit wird diese Filiale als Hauptsitz deklariert, was auch nach einem Update automatisch passiert. D. h. der bisherige Mandant wird in die Filial-Tabelle verschoben und als Hauptsitz gekennzeichnet. Damit ist es nun auch möglich, Niederlassungen innerhalb desselben Mandanten zu führen und die Mitarbeiter entsprechend zuzuordnen. Da nicht jede Unternehmung quellensteuerpflichtig und ein relativ umfangreiches Thema ist, wird dieser Teil vollständig in einem gesonderten Kapitel 6 behandelt. D. h. sämtliche anderen nachfolgend erwähnten Punkte, sind für alle Anwender relevant. Dasselbe gilt für die Statistik im Kapitel 5.

## 2 Mandanteneinstellungen/Filiale

### 2.1 Seite „Adresse“

#### 2.1.1 Adressfelder ausgegraut

Da wie im Kapitel 1.4 erwähnt, die Mandantendaten in die Filialtabelle verschoben wurden, sind an dieser Stelle die Firmenadressangaben ausgegraut und nicht mehr mutierbar.

#### 2.1.2 Groupbox „Lohnstrukturerhebung“ aus „Optionen“ verschoben, Lohnvereinbarung angepasst

Die bisher auf der Seite „Optionen“ befindliche Funktion zur globalen Steuerung der Lohnstrukturerhebung, wurde neu auf die Seite „Adresse“ verschoben und dient auch als Vorgabe für die jeweiligen Filialen. Bei Aktivierung des ELMs kann danach bei jeder Filiale individuell entschieden werden, ob dies verwendet werden soll oder nicht. Des Weiteren wurden die Inhalte der Lohnvereinbarung angepasst:

vorher in 15.0.0:

<kein>
Verbandsvertrag
Firmen- oder Hausvertrag
Regelung im öffentlichrechtlichen Bereich
Nur Einzelverträge

neu in 15.1.x:




<kein>
Gesamtarbeitsvertrag eines Verbands
Gesamtarbeitsvertrag einer Firma oder einer öffentlichen Verwaltung
Kollektive Lohnvereinbarung ausserhalb eines Gesamtarbeitsvertrags
Einzelarbeitsvertrag

Da es sich lediglich um Neuformulierungen handelt, übernimmt auch hier der Update sämtliche Einstellungen automatisch.

## 2.2 Neue Unterseite „Filialen“



Innerhalb der Seite „Adresse“ befindet sich neu eine Unterseite „Filialen“, in der tabellarisch sämtliche Filialen ersichtlich sind.

Über die herkömmlichen Tabellenfunktionen    können nun Filialen angelegt, bearbeitet und gelöscht werden, sofern diese noch nicht verwendet wurden. Wie erwähnt wurde nach dem Update bereits eine Filiale eröffnet und mit den entsprechenden Werten 1:1 abgefüllt. Aus Gründen der Übersicht wird die Filiale in zwei Seiten „Allgemein“ und „Einstellungen“ wie folgt unterteilt unterteilt:

- Allgemein: bisherige Firmenadressdaten und Definition Hauptsitz
- Einstellungen: Lohnstrukturhebung und Quellensteuer

### 2.2.1 Neue Checkbox „Hauptsitz“

Da eine dieser Filialen als Hauptsitz gilt, wird dieser mit einer entsprechenden Checkbox gekennzeichnet. Ein Deaktivieren derjenigen, wird nicht zugelassen und mit einer Mitteilung quittiert, dass diese lediglich durch einen anderen ersetzt werden kann. D. h. wird in einer anderen Filiale diese Checkbox aktiviert, gilt diese neu als Hauptsitz. Nach einem Update wird der bisherige Mandant als Hauptsitz gekennzeichnet.

### 2.2.2 Feld „Unternehmens ID“ unbenannt zu „UID-EHRA“ und neues Feld für „UID-BFS“

In der Groupbox „Angaben zum Arbeitgeber“ wurde das bisherige Feld „Unternehmens ID“ wurde zu „UID-EHRA“ umbenannt und wird nach dem Update mit dem gleichen Wert befüllt. Zusätzlich steht neu das Feld „UID-BFS“ zur Verfügung, in welches die Unternehmer-ID für das Bundesamt für Statistik separat erfasst werden kann.

### 2.2.3 Lohnstrukturhebung

Hier können einfach noch pro Filiale relevante Werte der wöchentlichen Arbeitszeit, Lektionen sowie Lohnvereinbarung festgelegt werden.

### 2.2.4 Quellensteuer

Siehe separates Kapitel 6.

## 2.3 Neue Seite „Stellvertreter“



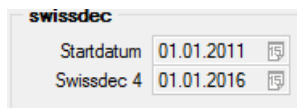
Hier können mit den üblichen Adressinfos Daten zu einem möglichen Stellvertreter erfasst und bei Bedarf mittels entsprechenden Formularanpassungen auch auf Formularen ausgegeben werden.

## 2.4 Seite „Optionen“

### 2.4.1 Groupbox „Lohnstrukturhebung“ nach „Adresse“ verschoben

Wie bereits in Kapitel 2.1.3 erwähnt, wurde die Funktion für die Lohnstrukturhebung auf die Seite der Adresse verschoben.

### 2.4.2 Neues Feld „swissdec 4“



Die Groupbox „swissdec“ die bis Anhin das Startdatum für die erstmalige swissdec-Umstellung erhielt, wurde um das Feld „Swissdec 4“ erweitert, das mit dem entsprechende Datum der Umstellung (z. B. 1.1.2016) abgefüllt wird.

## 2.5 Seiten „SUVA“ und „UVG“

Da die SUVA inzwischen auch als eigentliche Unfallgesellschaft (UVG) gilt und den entsprechenden Richtlinien unterliegt, wurden die Labels entsprechend einheitlich angepasst:

- Versicherernummer
- Kundennummer
- Vertrags-/Subnummer



## 2.6 Seiten „UVGZ“ und „KTG“, neue Funktion „Nicht versichert“

UVGZ	KTG
<input type="checkbox"/> Nicht UVGZ versichert	<input checked="" type="checkbox"/> Nicht KTG versichert

Anstelle wie bis dato 0er-Codes zu erfassen und beim Mitarbeiter zu hinterlegen, falls über keine UVGZ- und KTG-Versicherung verfügt wird, kann dies neu mit einer generellen Option (de-)aktiviert werden.

Bestätigen

Das Aktivieren dieser Funktion löscht sämtliche KTG-Codes bei allen Mitarbeitern, sowie die entsprechenden Einträge und Versicherungslösungen des Mandanten. Möchten Sie trotzdem fortsetzen?

KTG-Code 1	...	
KTG-Code 2	...	

Wird ein bestehendes aktives Versicherungsprofil nun deaktiviert, erscheint die obenstehende Meldung und nach Bestätigung mit [Ja] werden sämtliche Feldinhalte sowie die Versicherungslösung gelöscht und ausgegraut. Zudem werden auch beim Mitarbeiter die Inhalte der entsprechenden Code-Felder gelöscht und ausgegraut. Meist passiert dies ja bei der Einrichtung eines neuen Mandanten von Anfang an. Nach einem Update werden auch hier die bestehenden Werte übernommen. Sollten Sie weder beim einen oder anderen Ort nicht versichert sein und daher 0er-Codes verwenden, empfehlen wir diese Checkboxes ebenfalls zu aktivieren.

## 2.7 Seite „Standards“

### 2.7.1 Groupbox „Quellensteuer“ in Filiale verschoben

Die bisherige Groupbox für einige übergreifende Einstellungen zur Quellensteuer wurden in die Filiale verschoben.

## 2.8 Seite „Standardabzüge“

### 2.8.1 Feld „Quellensteuer Abzug“ aus „Standards“

Abzüge Arbeitnehmer			
AHV-Abzug	5010	...	AHV-Beitrag
AHV-Abzug für Rentner	5011	...	AHV-Beitrag für Rentner
ALV-Abzug	5020	...	ALV-Beitrag
ALVZ-Abzug	5030	...	ALVZ-Beitrag
SUVA-Abzug	5035	...	UVG-Beitrag
UVG-Abzug		...	
BVG-Abzug	5050	...	BVG-Beitrag
Quellensteuer Abzug	5060	...	Quellensteuerabzug

Hierbei handelt es sich um dasselbe Feld welches bis anhin auf der Seite „Standards“ in der Groupbox „Quellensteuer“ enthalten war. Beachten Sie, dass es sich hierbei um dieselbe Funktion wie bis dato handelt und ausschliesslich der Logik halber zu den anderen Abzügen verschoben wurde. D. h. dieser Abzug wird wie bis anhin zur automatischen Ermittlung der Höhe des Quellensteuerabzuges und Verwendung benötigt und hat nichts direkt mit der elektronischen Übermittlung nach 4.0 zu tun! Somit wird dieser Abzug auch weiterhin bei Verwendung der Richtlinien 2.2 gebraucht.

## 3 Stammdaten Mitarbeiter

### 3.1 Seite „Adresse“

The screenshot shows the 'Mitarbeiter' application window for employee 'Bosshard, Peter'. The 'Adresse' tab is active. The 'Name und Anschrift' section contains fields for 'Anrede', 'Vorname', 'Name', 'Strasse', 'Postfach', and 'Land-PLZ-Ort'. The 'Gemeindenummer' field is highlighted with a red box. The 'Kontakt' section has fields for 'Telefon 1', 'Telefon 2', and 'E-Mail'. The 'Eintritt' section has 'Eintritt' and 'Austritt' date fields. The 'Wiedereintritt' section has 'Wiedereintritt' and 'Wiederaustritt' date fields. The 'Tätigkeit' section has 'Beschäftigungsgrad' and 'Invaliditätsgrad' dropdowns. The 'Persönliche Daten' section includes 'Geschlecht', 'Zivilstand', 'Geburtsdatum', 'Kanton Arbeitsplatz', 'Kanton Wohnort', 'Staatsangehörigk.', 'Sprache', 'AHV-Nr.', and 'Soz.-Vers.-Nr.' fields. The 'Zivilstand' dropdown is highlighted with a red box. The 'AHV-Status' dropdown is also highlighted with a red box. The status is 'AHV - Meldung erfolgt'. At the bottom, there are 'Prüfen' and 'Lohnkonto' buttons. The status bar at the bottom indicates '15 Sätze', 'sortiert: angelegt 30.03.2012 13:42:50, 30', 'bearbeitet 12.01.2016 10:22:11, 2', and '<Alle Felder>'.

#### 3.1.1 Neues Feld „Gemeindenummer“

Land	PLZ	Ort	Location	Zusatzziffer/PLZ	Gemeindenummer
	9016				
CH	9016	St. Gallen	(BLOB)	00	3203
DE	39016	Magdeburg			
DE	49016	Osnabrück			
DE	59016	Hamm			
DE	69016	Heidelberg			
DE	79016	Freiburg			
DE	89016	Ulm			
DE	99016	Erfurt			

Neu wird für den ELM-Prozess eine Gemeindenummer verlangt. Sobald bei einem neuen Mitarbeiter die PLZ erfasst und der dazugehörige Ort wurde, wird automatisch auch die dazugehörige Gemeindenummer ausgefüllt. Bei bestehenden Mandanten bzw. nach einem Update empfehlen wir, unter „Stammdaten/Konstanten/Weitere“ das PLZ-Verzeichnis in der Tabellenansicht zu Öffnen und in der SQL-Suchzeile jeweils ins Feld „PLZ“ die entsprechende Postleitzahl einzutragen und den Wert manuell ins Feld der Gemeindenummer zu schreiben. Da die Gemeindenummer nicht immer eindeutig mit der PLZ korrespondieren, kann dieses Feld bei der Updateprozedere leider nicht automatisch abgefüllt werden.

#### 3.1.2 Feld „Tarif Quellensteuer“ neu in Seite „Quellensteuer“

Das Feld „Tarif Quellensteuer“ befindet sich neu in der Seite „Quellensteuer“, sofern diese durch die Pflichtigkeit des Mandanten bzw. Filiale aktiv ist.

#### 3.1.3 Feld „Quellensteuer nach Prozent“ gelöscht

Da die Quellensteuer nach Tarifen ermittelt wird, wurde diese Funktion obsolet.

#### 3.1.4 Geschlecht neu „Mann“ und „Frau“

Die bisherigen Geschlechterbezeichnungen „männlich“ wurden durch „Mann“ und „weiblich“ durch „Frau“ ersetzt und da es sich lediglich um eine Formulierungsanpassung handelt auch bei einem Update 1:1 übernommen.

### 3.1.5 Erweiterung Zivilstand „aufgelöste Partnerschaft“

vorher in 15.0.0:

ledig  
verheiratet  
getrennt  
geschieden  
verwitwet  
unbekannt  
eingetragene Partnerschaft  
aufgelöste Partnerschaft

neu in 15.1.x:

ledig  
verheiratet  
getrennt  
geschieden  
verwitwet  
unbekannt  
eingetragene Partnerschaft  
gerichtlich aufgelöste Partnerschaft  
durch Tod aufgelöste Partnerschaft  
durch Verschollenerklärung aufgelöste Partnerschaft

Der bisherige Zivilstand „aufgelöste Partnerschaft“ wurde in dieser Form eliminiert und durch folgende drei neuen ersetzt:

- gerichtlich aufgelöste Partnerschaft
- durch Tod aufgelöste Partnerschaft
- durch Verschollenerklärung aufgelöste Partnerschaft

Nach erfolgtem Update wird bei Mitarbeitern mit „aufgelöste Partnerschaft“ neu der erste Wert „gerichtlich aufgelöste Partnerschaft“ eingetragen. Prüfen Sie daher unbedingt danach, ob ggf. einer der anderen Zivilstände der aufgelösten Partnerschaften damit ersetzt werden muss!

### 3.1.6 Neues Feld „Zivilstand seit“

Für die zukünftige EAM-Meldung an die Ausgleichskasse benötigt es die Info, wann sich ein Zivilstand geändert hat. Das Feld ist bei „ledig“ und „unbekannt“ ausgegraut bzw. wird durch das Geburtsdatum abgefüllt.

### 3.1.7 Neues Feld „Sprachcode“

Füllen Sie hier analog der bekannten SelectLine-Logik den Sprachcode aus.

### 3.1.8 Neues Dropdown-Menü „AHV-Status“ und Datumsfeld „AHV Datum“

Mit diesem Feld wird geprüft, ob eine EAM-Meldung an die Ausgleichskasse erfolgen muss. Das Feld besteht aus folgenden Inhalten mit folgenden Funktionen:

- AHV-Meldung erfolgt (dies ist nach dem eine Mutation gemeldet wurde)
- Muss AHV melden (dies wird inkl. dem „AHV Datum“ aktiv, wenn eine Mutation erfolgte)
- Auf Komplettierung warten (wird aktiv nach erfolgter Übermittlung)

Wenn eine für die Ausgleichskasse relevante Mutation erfolgte, ändert sich automatisch der AHV-Status von „AHV Meldung erfolgt“ auf „Muss AHV melden“ oder z. B. letzteres bei der gänzlich neuen Erfassung eines Mitarbeiters. Danach wird im sich öffnenden Feld „AHV Datum“ das Datum der Mutation erfasst. Wenn danach die Meldung an die Ausgleichskasse erfolgte, ändert sich der Wert auf „Auf Komplettierung warten“. Wurde die Komplettierung durchgeführt, ändert sich der Wert wieder auf „AHV Meldung erfolgt“.

Das Dropdown-Menü kann zu jederzeit auch manuell umgestellt werden. Dies ist vor allem zum aktuellen Zeitpunkt, wo noch kein ELM 4.0 möglich ist nützlich sein oder wenn jemand gar keine EAM-Meldungen mit der Ausgleichskasse vornehmen möchte. Dann ist einfach immer manuell der Wert wieder auf „AHV Meldung erfolgt“ zu stellen.

### 3.1.9 Feld „Beruf“ neu in Seite „Statistik“

Da der Beruf gleichermassen auch für das Bundesamt für Statistik massgebend ist wurde dieser einerseits auf die Seite „Statistik“ verlegt und andererseits über eine lernende Funktion ergänzt.

## **3.2 Seite „Versicherung“**

### **3.2.1 UVGZ- und KTG-Codes ausgegraut wenn nicht versichert**

Wie im Kapitel 2.6 erwähnt, werden – falls keine Versicherungen bestehen – diese Felder geleert und ausgegraut.

## **3.3 Seite „Kinder“**

### **3.3.1 Kinder mit „Geschlecht“ und „Sozialversicherungsnummer“ erweitert**

Die Tabelle der Kinder wurde um die Angaben des Geschlechts und der Sozialversicherungsnummer erweitert. Ergänzen Sie nach einem Update die fehlenden Angaben.

## **3.4 Seite Lohnausweis gelöscht**

Da seit 2006 ausschliesslich nur der neue Lohnausweis Anwendung findet wurde der bis dato gültige „alte“ Lohnausweis vollständig gelöscht.

## **3.5 Neue Seite „Quellensteuer“**

Sollte der Mandant bzw. Filiale auf „Quellensteuerpflichtig“ gesetzt worden sein, so erscheint beim Mitarbeiter hier eine neue Seite, mit allen QST-relevanten Informationen inkl. dem bis dato auf der Seite „Adresse“ verfügbaren Tarifcode. Beachten Sie hierzu das separate Kapitel 6.

## **3.6 Seite „Statistik“**

Siehe Kapitel 5.

## 4 Stammdaten Lohnarten und Konstanten

### 4.1 Zulagen

Das es u. a. im Bereich der Quellensteuer zu diversen Erweiterungen kam, wurde der Dialog für die Zulagen vollständig überarbeitet und durch die Einführung einer Baumstruktur übersichtlicher gestaltet. Diverse Felder aus dem bisherigen Hauptdialog wurden auf die Seiten „Allgemein“, „Basis“ und „Einstellungen“ verteilt und teilweise mit neuen Funktionen ergänzt.

#### 4.1.1 Neue Seite „Allgemein“ und Felder „Bruttolohnbestandteil“ und „Feld“ gelöscht

Hier befinden sich die für die Zulagen wichtigsten Steuerelemente wie

- Daten für Abrechnungsart
- Abrechnungsmonate
- Angaben für den Lohnausweis

Beim Lohnausweis wurden zudem die Felder für den „alten“ Lohnausweis „Bruttolohnbestandteil“ und „Feld“ gelöscht.

#### 4.1.2 Neue Seite „Basis“

Hier befinden sich ausschliesslich die Zuweisungen für die entsprechenden Basen.

#### 4.1.3 Neue Seite „Einstellungen“

Hier befinden sich weitere Punkte für

- Einstellungen
- Quellensteuer (siehe Kapitel 6)
- Lohnstrukturerhebung (siehe Kapitel 5)
- Fibukonten
- Mitarbeiterstamm aktualisieren

## 4.2 Abzüge

Analog zu den Zulagen wurde auch der Dialog für die Abzüge vollständig überarbeitet und durch die Einführung einer Baumstruktur übersichtlicher gestaltet. Diverse Felder aus dem bisherigen Hauptdialog wurden auf die Seiten „Allgemein“ und „Einstellungen“ verteilt und teilweise mit neuen Funktionen ergänzt.

### 4.2.1 Neue Seite „Allgemein“

Hier befinden sich die für die Zulagen wichtigsten Steuerelemente wie

- Daten für Abrechnungsart
- Abrechnungsmonate
- Angaben für den Lohnausweis

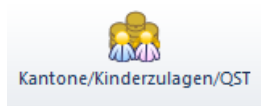
Beim Lohnausweis wurden zudem das Feld für den „alten“ Lohnausweis „Ausgewiesen auf Feld“ gelöscht.

### 4.2.2 Neue Seite „Einstellungen“

Hier befinden sich weitere Punkte für

- Quellensteuer (siehe Kapitel 6)
- Lohnstrukturerhebung (siehe Kapitel 5)
- Fibukonten
- Mitarbeiterstamm aktualisieren

## 4.3 Menüpunkt „Kantone/Kinderzulagen/QST“ umbenannt



Der bisherige Menüpunkt „Kantone/Kinderzulagen“ wurde auf „Kantone/Kinderzulagen/QST“ umbenannt, da hier noch einige für den entsprechenden Kanton relevante Quellensteuer-Informationen hinterlegt werden können. Siehe dazu Kapitel 6.

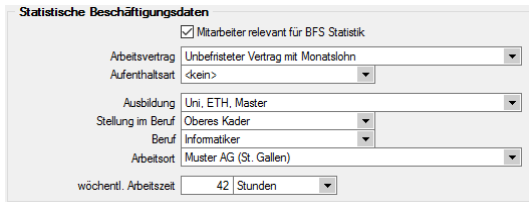
## 4.4 PLZ-Verzeichnis um Gemeindenummer erweitert

Wie bereits im Kapitel 3.1.1 erwähnt, müssen bei den Mitarbeitern wie auch im Firmenstamm neu Gemeindenummern hinterlegt sein. Dafür wurde der Menüpunkt „PLZ-Verzeichnis“ um ein neues Feld „Gemeindenummer“ erweitert. Bei jeder Auswahl einer Postleitzahl bei einem Mitarbeiter oder im Mandanten wird die entsprechende Gemeindenummer mit dazu eingetragen.

## 5 Lohnstrukturerhebung, Bundesamt für Statistik, BFS

Umfangreichere Anpassungen und Erweiterungen gab es auch bei den Zuweisungen für das Bundesamt für Statistik beim Mitarbeiter, Zulagen und Abzügen. Da auch hier nicht alle Anwender davon betroffen sind, behandeln wir dies in einem speziellen Kapitel.

### 5.1 Mitarbeiter

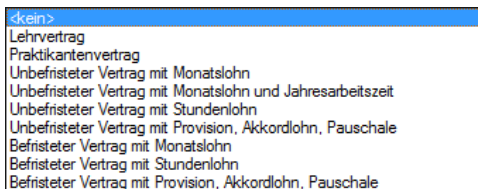


Bei den Feldern für das Bundesamt für Statistik wurden diverse Anpassungen vorgenommen.

#### 5.1.1 Feld „Zuteilung“ gelöscht

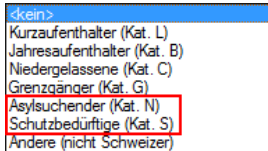
Das bisherige Zuteilung ob Lehrling oder Praktikant entfällt und wurde gelöscht bzw. befindet sich neu im „Arbeitsvertrag“.

#### 5.1.2 Neues Feld „Arbeitsvertrag“



Beim Arbeitsvertrag handelt es sich um ein grundsätzlich neues Feld aus dem aus obenerwähnten Feldern eine Auswahl getroffen werden muss. Nach einem Update müssen hier sämtliche Zuweisungen vorgenommen werden, ausser bei „Lehrling“ und „Praktikant“ die von der Zuteilung her übernommen werden.

#### 5.1.3 Neue Aufenthaltsarten „Asylsuchender“ und „Schutzbedürftige“

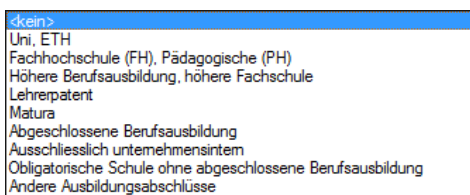


Das Feld der Aufenthaltsart wurde um folgende zwei Einträge erweitert:

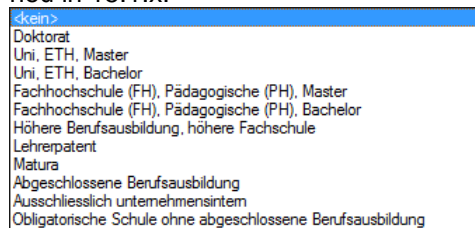
- Asylsuchender (Kat. N)
- Schutzbedürftiger (Kat. S)

#### 5.1.4 Anpassung und Erweiterung der Ausbildungsstufen

vorher in 15.0.0:



neu in 15.1.x:



Folgende Anpassungen und Erweiterungen wurden bei den Ausbildungsstufen vorgenommen:

- Doktorat
- Uni, ETH, Master
- Uni, ETH, Bachelor
- Fachhochschule (FH), Pädagogische (PH), Master
- Fachhochschule (FH), Pädagogische (PH), Bachelor

Der Eintrag „Andere Ausbildungsstufen“ wurde gelöscht. Nach einem Update werden „Uni, ETH“ und „Fachschule (FH), Pädagogische (PH)“ sowie „Andere Ausbildungsstufen“ auf „<Kein>“ gesetzt und müssen manuell wieder den neuen Begebenheiten zugeordnet werden.

#### 5.1.5 Anpassung Stellung im Beruf

Der Eintrag „Oberstes und oberes Kader“ wurde auf „Oberes Kader“ geändert und bei einem Update so übernommen.

### 5.1.6 Beruf als lernendes Feld

Der Beruf befindet sich neu als lernendes Feld in Form eines Dropdown-Menüs  neu in der Statistik, da dieser ebenfalls übermittelt werden muss.

### 5.1.7 Neues Feld „Arbeitsort“

Hier wird neu nun die entsprechende Filiale zugewiesen

## 5.2 Zulagen

Lohnstrukturerhebung

Statistik Betrag | I - Bruttolohn Statistik

Statistik Menge | <kein>

Statistik Oktober | I - Bruttolohn Statistik

Bei den Zulagen gab es Erweiterungen im Feld „Statistik Betrag“ sowie ein gänzlich neues Feld „Statistik Oktober“

### 5.2.1 Anpassung „Statistik Betrag“

vorher in 15.0.0:

<kein>

STD - Anzahl Stunden

LEK - Anzahl Lektionen

BS - Bruttolohn

SA - Abzugs-Lohnarten

ZU - Zulagen-Lohnarten

US - Überstunden-Lohnarten

ZML - 13. Monatslohn

SO - Sonderzahlungen

DL - Drittleistungen

AK - Arbeitskostenstatistik

ZL - Zusatzleistungen

neu in 15.1.x:

<kein>

F1 - Anzahl gearbeitete Stunden

F2 - Anzahl gearbeitete Lektionen

I - Bruttolohn Statistik

L - Obligatorische Sozialabgaben

J - Zulagen

P - Überstunden

O - 13. Monatslohn

Q - Unregelmässige Leistungen, Verwaltungsratsentschädigungen

Y - Drittleistungen

K - Familienzulagen

R - Gehaltsnebenleistungen, Beteiligungsrechte

S - Kapitaleistungen mit Vorsorgecharakter

T - Andere Leistungen

M - Ordentliche Beiträge BVG

Z - Beiträge für den Einkauf BVG

Die Einträge wurden einerseits mit neuen Kürzeln und Bezeichnungen versehen, sowie ergänzt und gewisse auch gelöscht. Folgende Einträge werden nach einem Update 1:1 übernommen:

- STD – Anzahl Stunden → F1 Anzahl gearbeitete Stunden
- LEK – Anzahl Lektionen → F2 Anzahl gearbeitete Lektionen
- BS – Bruttolohn → I Bruttolohn Statistik
- SA – Abzugs-Lohnarten → L Obligatorische Sozialabgaben
- ZU – Zulagen-Lohnarten → J Zulagen
- US – Überstunden → P Überstunden
- ZML – 13. Monatslohn → O 13. Monatslohn
- DL – Drittleistungen → Y Drittleistungen

Folgende Einträge sind neu und können bei Bedarf verwendet und entsprechend zugeordnet werden:

- Q Unregelmässige Leistungen, Verwaltungsratsentschädigungen
- K Familienzulagen
- R Gehaltsnebenleistungen, Beteiligungsrechte
- S Kapitaleistungen mit Vorsorgecharakter
- M Ordentliche Beiträge BVG
- Z Beiträge für den Einkauf BVG

Folgende Einträge wurden gelöscht und werden nach einem Update mit <Kein> angezeigt und müssen entsprechend wieder den neuen Gegebenheiten angepasst werden:

- SO – Sonderzahlungen
- AK – Arbeitskostenstatistik
- ZL – Zusatzleistungen

### 5.2.2 Neues Feld „Statistik Oktober“

Es kann vorkommen, dass das Bundesamt für Statistik eine spezielle Statistik für den Monat Oktober verlangt, die von der Jahresstatistik abweicht. Da hierfür jedoch nicht alle Codes nötig sind, ist diese Auswahl kleiner.

## 5.3 Abzüge

Da hier alles identisch zu den Zulagen ist, konsultieren Sie hier für das Kapitel 5.2



## 6 Quellensteuer

### 6.1 Allgemeine Informationen

Einer der wichtigsten sowie auch umfangreichsten Anpassungen bei swissdec 4.0 betrifft die Quellensteuer – einerseits mit zusätzlichen Daten und deren Plausibilitäten und andererseits der Möglichkeit monatlich Eintritte, Austritte, Mutationen und Lohnsummen elektronisch zu melden (ELM-QST). Da wie im Kapitel 1.4 erwähnt, diese nicht jeden Anwender betrifft, wird die ganze Quellensteuer in diesem Kapitel 6 gesondert behandelt. D. h. Anwender die keine Quellensteuer abrechnen und melden müssen, können dieses Kapitel gänzlich ignorieren. Als gänzlich neue wichtige Funktion gilt zusätzlich der satzbestimmende Lohn!

Für die Quellensteuer, wurden folgende Menüpunkte angepasst, erweitert oder sogar neu geschaffen und soll Ihnen vorerst in Kurzform eine Übersicht über die zu tätigen Anpassungen aufzeigen:

- Filiale/Einstellungen (Aktivierung der Pflichtigkeit und Zuweisung von Buchungskreisen)
- Kantone/Kinderzulagen/QST (Erfassung Quellensteuer Kundennummer und Quellensteuer ID)
- Buchungskreise (Erfassung von Buchungskreisen)
- Zulagen (Zuweisung der Quellensteuerdetails)
- Abzüge (Zuweisung der Quellensteuerdetails)
- Mitarbeiter (Aktivierung der Pflichtigkeit und Zuweisung diverser Informationen)

Prinzipiell funktioniert das ganze wie bis dato: aufgrund des Tarifcodes beim Mitarbeiter werden aus den entsprechenden kantonalen Quellensteuertarifen der Prozentsatz ausgelesen und aufgrund der quellensteuerpflichtigen Zulagen der entsprechende Betrag ermittelt!

Das Update übernimmt automatisch den bisherigen Tarifcode, der rein für die Abrechnung ausreicht. Zusätzlich werden aber im Hinblick auf die elektronische Übermittlung diverse weitere Informationen und Zuordnungen benötigt, die zu einem späteren Zeitpunkt erfasst sein müssen. Nach erfolgter Zertifizierung wird es dann zudem möglich sein, diese Informationen sowie Mutationen und Korrekturen seitens der Kantonalen Steuerverwaltung empfangen und verarbeiten zu können.

D. h. mit dieser Zwischenversion werden vorerst wichtige Vorarbeiten für die spätere Übermittlung getätigt. Auch nach erfolgter Zertifizierung bleibt die Systematik der Ermittlung des Quellensteuerbetrages weiterhin gleich – er wird einfach durch Korrekturen ergänzt.

Mit 4.0 wird auch eine gänzlich neue Funktion des sogenannten satzbestimmenden Lohns implementiert, mit dem diverse Sonderfälle und kantonalen Spezifikationen abgedeckt werden können. Die Version 4.0 bietet auch die Grundlage zu späteren Zeitpunkten allfällige weitere Besonderheiten abbilden zu können.

## 6.2 Mandanteneinstellungen/Filiale

The screenshot shows two windows from the SelectLine software. The 'Filiale' window on the left has a sidebar with 'Allgemein' and 'Einstellungen'. The 'Einstellungen' tab is active, showing sections for 'Lohnstrukturhebung' (with fields for weekly working time and lessons), 'Quellensteuer' (with a checked 'Quellensteuerpflichtig' box and fields for customer number, ID, bank, working days, and commission), and 'Quellensteuer Buchungskreis' (with a table for entries). The 'Kanton/Kinderzulagen/Quellensteuer' window on the right shows settings for 'Kanton SG' and 'Bezeichnung St. Gallen'. It features a table for child allowances (Kinderzulage, Kinderzulage2, Ausbildungszulage) with columns for amount and age. Below the table are options for 'Betragswechsel bei Alter/Ausbildung' (aktuell or Folgemonat) and a 'Quellensteuer' section with fields for 'Quellensteuer Kundennummer' (123456) and 'Quellensteuer-ID' (XYZ001).

Die bis dato – mit Ausnahme des Standardabzuges“ in den „Standards“ hinterlegten Felder für die Quellensteuer, wurden nun in die Seite „Einstellungen“ des Mandanten bzw. Filiale verschoben. Dazu wurden zwei neue Bereiche

- Quellensteuer
  - Quellensteuer Buchungskreis
- geschaffen, wovon ersterer am wichtigsten sein dürfte.

Dazu gibt es auch einige neue Felder sowie bestehende, die ggf. in einer kommenden Version sogar entfallen.

### 6.2.1 Quellensteuerpflichtig

Mit dieser Checkbox wird gesteuert bzw. aktiviert, ob diese Filiale Quellensteuerpflichtig ist oder nicht. Bei Aktivierung derjenigen öffnen sich nachfolgend beschriebene Punkte.

### 6.2.2 Quellensteuer Kundennr.

Hier wird die von der Kantonalen Steuerverwaltung zugeteilte Kundennummer angezeigt werden. Diese wird unter „Kantone/Kinderzulagen/QST“ im Feld Quellensteuer Kundennummer erfasst. Sollte ggf. für eine im selben Kanton ansässige Filiale eine zusätzliche Kundennummer zugeteilt werden, so kann diese abweichend in der entsprechenden Filiale erfasst werden.

### 6.2.3 Quellensteuer ID

Je nach Kanton kann es vorkommen, dass übergreifend aller Filialen die Kantonale Steuerverwaltung eine zusätzliche ID für das Unternehmen vergibt. Das Feld ist an dieser Stelle ausgegraut, da der dafür notwendige Wert unter „Kanton/Kinderzulagen/QST“ im Feld Quellensteuer-ID erfasst wird.

### 6.2.4 Quellensteuer Bank

War bis anhin schon vorhanden.

### 6.2.5 Quellensteuer Arbeitstage

Dies dient zur Eingabe für die totale Anzahl der quellensteuerpflichtigen Arbeitstage in der Schweiz. Da diese vorerst generell auf 20 festgelegt sind, ist dieses Feld ausgegraut. Im Abrechnungsassistenten kann dann jeweils ein kleinerer davon abweichender Wert bei Bedarf eingegeben werden, welcher sich auf den satzbestimmenden Lohn auswirkt.

## 6.2.6 Kommission

Dieses Feld war bis dato „Quellensteuer Inkasso“ und wurde durch die Höhe der Bezugsprovision geändert, da es funktionstechnisch keiner Relevanz zeugte. Da jedoch diese Werte seit einiger Zeit in den Quellensteuertarifen enthalten sind, wird dieses Feld u. U. wieder gelöscht werden.

## 6.2.7 Quellensteuer Buchungskreis

Je nach Kanton kann es vorkommen, dass noch gewisse Buchungskreise mitgeliefert werden müssen. Hierzu können hier diejenigen welche unter „Stammdaten/Konstanten/Quellensteuer Buchungskreis“ erfasst wurden, hinterlegt werden.

## 6.3 Stammdaten Konstanten



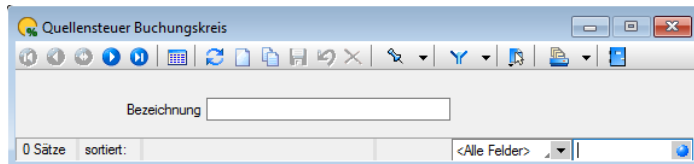
### 6.3.1 Kanton/Kinderzulagen/QST

Einerseits wurde wie im Kapitel 4.3 erwähnt der bisherige Menüpunkt „Kantone/Kinderzulagen“ zu „Kantone/Kinderzulagen/QST“ umbenannt um darin kantonale spezifische Quellensteuerinformationen zu hinterlegen. Andererseits wurde dafür, wie im Printscreen im Kapitel 2 ersichtlich, die Groupbox „Quellensteuer“ geschaffen, in der vorerst folgende zwei Eingabefelder zu finden sind:

- Quellensteuer Kundennummer
- Quellensteuer ID

Die Kapitel 6.2.2 und 6.2.3 beschreiben deren Anwendung im Detail.

### 6.3.2 Quellensteuer Buchungskreis

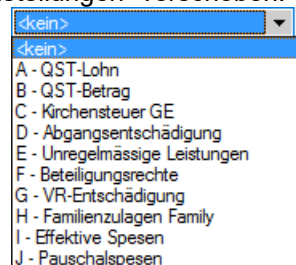
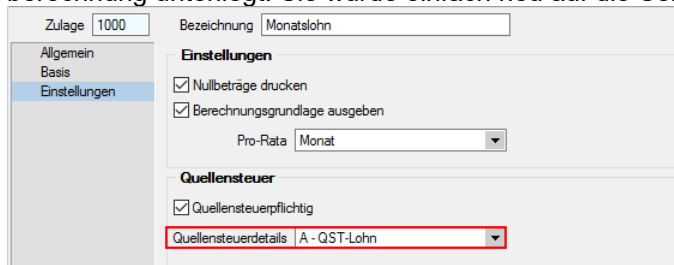


Bei Bedarf/Anforderung kann/muss hier ein oder mehrere Quellensteuer Buchungskreise hinterlegt und in der Filiale zugewiesen werden.

## 6.4 Stammdaten Lohnarten Zulagen und Abzüge

### 6.4.1 Quellensteuerpflichtig

Diese Checkbox existierte bisher auch und steuert, ob die Zulage der automatischen Quellensteuerberechnung unterliegt. Sie wurde einfach neu auf die Seite „Einstellungen“ verschoben.



### 6.4.2 Quellensteuerdetails

Hier wurde bei den Zulagen und Abzügen ein neues Dropdown-Menü implementiert, das eine Auswahl der Quellensteuerdetails aufzeigt, mit denen die entsprechende Zulage für die Quellensteuer massgebend deklariert wird.

## 6.5 Stammdaten Mitarbeiter

Mitarbeiter 001 Bosshard, Peter

Adresse

- Allgemein
- Versicherung
- Kinder
- Zulagen/Abzüge
- Kostenstellen/träger
- Neuer Lohnausweis
- Quellensteuer**
- Statistik
- Historie
- Text
- Journal

Name und Ansd

Anrede  
Vorname  
Name  
Strasse  
Postfach  
Land-PLZ-Ort  
Gemeindenummer

Persönliche Dat

Die umfangreichsten Anpassungen finden beim Mitarbeiter statt. Dies mag auf den ersten Blick als viel erscheinen – wurden in der Vergangenheit jedoch einfach in Schriftform übermittelt. D. h. viele dieser Angaben mussten bis dato auch gemacht werden. Neu finden sich diese einfach im Mitarbeiterstamm hinterlegt. Wenn in der der Filiale die Quellensteuerpflichtigkeit aktiviert wurde, wobei es keine Rolle spielt in welcher, wird beim Mitarbeiter eine neue Seite „Quellensteuer“ eingeblendet. Das Öffnen der Seite zeigt einerseits ein weiteres Untermenü an und andererseits ausgegraut die gesamten zu tätigen Eingaben. Wichtig zu wissen ist, dass diverse Felder sich erst öffnen, wenn gewisse Voraussetzungen/Abhängigkeiten gegeben sind.

### 6.5.1 QSTBerechtigtAb bei Kinder

In der Seite Kinder wurde die Tabelle um ein Feld „QSTBerechtigtAb“ erweitert, in welches das für die Quellensteuer massgebende Berechtig-Ab-Datum eingegeben werden kann, dass u. U. vom effektiven Geburtstag abweichen kann.

### 6.5.2 Zulagen satzbestimmender Lohn, QST, Satzbestimmend

Zulagen									
AbzugZulagennummer	Bezeichnung	Betrag	Menge	Ansatz	Faktor	Prozent	Code	QSTSatzbestimmend	
1000	Monatslohn	5'000.00						5'000.00	

Eine gänzlich neue Funktion/Erweiterung ist bei den Zulagen anzutreffen: neu erfolgt die Ermittlung des Prozentsatzes nicht mehr durch den „Betrag“ sondern, durch die neu geschaffene Funktion des satzbestimmenden Lohns „QSTSatzbestimmend“, sofern dieses Feld einen Wert aufweist und auch als Vorgabewert für den Abrechnungsassistenten dient. Dieser tritt dann in Kraft, wenn:

1. Eintritt/Austritt während eines Monats bei aktivierter Pro-Rata-Berechnung in der Zulage
2. Beschäftigungsgrad <100% bei aktivierter Funktion „Beschäftigungsgrad aktiv“ in der Zulage
3. Sonstige Abweichung vom Monatslohn (z. B. Jahreslohnsumme inkl. 13. Monatslohn massgebend)

Ausgangslage:

Ein Mitarbeiter verdient CHF 5'000.00 x 13 bei einem Beschäftigungsgrad von 100%. Die Quellensteuer beläuft sich mit einem einfachen Beispiel aufgeführt wie folgt:

- CHF 2'500.00 2.5% (CHF 62.50)
- CHF 5'000.00 5% (CHF 250.00)
- CHF 10000.00 10% (CHF 1'000.00)

Beispiel 1:

Mitarbeiter tritt am 16.1.2016 in das Unternehmen ein. Es wird der Lohn regulär von CHF 5'000.00 hinterlegt und dank der Pro-Rata-Funktion errechnet das Programm automatisch ein Guthaben von CHF 2'500.00, worüber bis dato der Quellensteuerprozentsatz von 2.5% ermittelt worden wäre. Da bei „QSTSatzbestimmend“ jedoch 5'000.00 drin steht, wird jener Prozentsatz von 5% berücksichtigt und ergibt somit CHF 125.00 als Abzug.

Beispiel 2:

Der Beschäftigungsgrad beim Mitarbeiter beträgt 50%. Dennoch wird der 100%-Lohn von CHF 5'000.00 hinterlegt und dank der Pro-Rata-Funktion errechnet das Programm automatisch ein Guthaben von CHF 2'500.00, worüber bis dato der Quellensteuerprozentsatz von 2.5% ermittelt worden wäre. Da bei „QSTSatzbestimmend“ jedoch 5'000.00 drin steht, wird jener Prozentsatz von 5% berücksichtigt und ergibt somit CHF 125.00 als Abzug.

Beispiel 3:

Der Mitarbeiter arbeitet befristet über den Zeitraum vom 1.1. bis und mit 30.6. wobei in jenem Kanton die hochgerechnete Jahreslohnsumme (65'000.00) für die Quellensteuer massgebend ist – d. h. auch nur für diese 6 Monate. Demzufolge wäre nun das satzbestimmende Einkommen bei 10'833.33 (65'000.00 / 6), was bei einem Lohn von CHF 5'000.00 einen Abzug von 10% und CHF 500.00 ergibt.

## 6.6 Neue Seite Quellensteuer

The image shows two side-by-side screenshots of a software interface for entering tax data for an employee named Peter Bosshard (ID 001). The left screenshot shows the 'Quellensteuerpflichtig' checkbox unchecked. The right screenshot shows the checkbox checked, and the form is populated with data: 'Quellensteuerkanton' is 'TG Thurgau', 'Rente' is 'Keine Rente', 'Anstellung' is 'Hauptbeschäftigung', 'Andere Aktivitäten' is '<kein>', 'Konfession' is 'Evangelisch-reformierte Kirche', 'Tarifgruppe' is 'A - Alleinstehende', and 'Konkubinät' is '<kein>'. The 'Wohnort' section is also populated with 'Wohnort in der Schweiz', 'Aufenthaltsart', 'Wohnkanton' 'TG Thurgau', 'Strasse', 'Postfach', 'Land-PLZ-Ort', 'Gemeindenummer', and 'Zusatz'.

### 6.6.1 Quellensteuerpflichtig

Durch Aktivierung dieser Checkbox wird gesteuert, ob ein Mitarbeiter der Quellensteuerpflicht unterliegt oder nicht. Bei Aktivierung öffnen sich diverse Felder zur weiteren Eingabe. Da die gesamte Quellensteuer einer neuen Logik unterliegt, müssen sämtliche Eingaben nochmals vorgenommen werden.

### 6.6.2 Quellensteuerkanton

Hinterlegen Sie hier den entsprechenden Kanton, aus welchem Tarifcode die Prozentsätze ermittelt werden sollen.

### 6.6.3 Rente

Wählen Sie hier aus zwischen

- Keine Rente
- Rente

### 6.6.4 Anstellung

Wählen Sie hier aus zwischen

- Hauptbeschäftigung
- Nebenbeschäftigung

### 6.6.5 Andere Aktivitäten

<kein>
Andere Beschäftigung in der Schweiz
Andere Beschäftigung im Ausland
Andere Beschäftigung in der Schweiz und im Ausland

Sollte zu einer Haupt- oder Nebenbeschäftigung einer weiteren Tätigkeit nachgegangen werden oder nicht, kann wie nebenstehend ersichtlich ausgewählt werden.

### 6.6.6 Konfession

Römisch-katholische Kirche
Christ-katholische Kirche
Evangelisch-reformierte Kirche
Israelitische Kultusgemeinschaft
Andere/Keine

Es kann aus nebenstehenden Konfessionen ausgewählt werden, welche die dritte Stelle des Codes (Y oder N bei „Andere/Kein“) bilden.

### 6.6.7 Tarifgruppe

A - Alleinstehende
B - Alleinverdienende Verheiratete
C - Doppelverdienende
D - Nebenerwerb
F - Grenzgänger Italien Doppelverdienende (innerhalb 20 Km zur CH-Grenze)
H - Alleinstehende, die mit Kindern zusammenleben (Halbfamilien)
L - Grenzgänger Deutschland Alleinstehende (max. 4.5% oder fix 4.5%)
M - Grenzgänger Deutschland verheiratete Alleinverdienende (max. 4.5% oder fix 4.5%)
N - Grenzgänger Deutschland Doppelverdienende (max. 4.5% oder fix 4.5%)
O - Grenzgänger Deutschland mit Nebenverdienst (fix 4.5%)
P - Grenzgänger Deutschland Personen, die mit Kindern zusammenleben (Halbfamilien) (max. 4.5% oder fix 4.5%)
R - Grenzgänger Italien (Wochenaufenthalter) Alleinstehende
S - Grenzgänger Italien (Wochenaufenthalter) verheiratete Alleinverdienende
T - Grenzgänger Italien (Wochenaufenthalter) Doppelverdienende
U - Grenzgänger Italien (Wochenaufenthalter) Personen, die mit Kindern zusammenleben (Halbfamilien)

Wählen Sie hier aus einer diese vorgegebenen Tarifgruppen aus. Diese bestimmt jeweils die erste Stelle des Codes. Ist der Mitarbeiter im Kanton Tessin (TI) quellensteuerpflichtig, so werden zusätzlich die Codes R, S, T und U angezeigt.

### 6.6.8 Konkubinat

<kein>
Ja
Nein
Nicht bekannt

Das Dropdown-Menü „Konkubinat“ ist standardmässig auf „<kein>“ und wird erst aktiv, wenn folgende zwei Bedingungen erfüllt sind:

- Zivilstand ledig, geschieden, getrennt, verwitwet
- Abzugsberechtigte Kinder

### 6.6.9 Quellensteuercode aktualisieren und Code

Quellensteuercode aktualisieren
Code A1Y

Der Code war bis dato bereits vorhanden – unterlag jedoch anderen Berechnungsroutinen und wird nach einem Update übernommen. Neu setzt sich der Code wie folgt aus hinterlegten Stammdaten zusammen:

- 1. Stelle: Tarifgruppe (A bis U)
- 2. Stelle: Anzahl der Bezugsberechtigten Kinder (Summe der Anzahl Datensätze mit „BerechtigBis“)
- 3. Stelle: Konfession (Y oder N)

Obwohl durch diese Stammdaten der Code eigentlich gegeben wäre, bleibt dieses Feld – allenfalls für manuelle Mutationen – offen. Sollte hier nachträglich Stammdaten die den Code beeinflussen geändert oder versehentlich überschrieben worden sein, kann dies mit dem Schalter  wieder aktualisiert werden.

### 6.6.10 Speziell bewilligter Code

Diese Checkbox wird nur in Sonderfällen die mit der Kantonalen Steuerverwaltung abgesprochen wurden, aktiviert.

### 6.6.11 Kategorie, offene Kategorie

Code	<input type="text"/>
Speziell bewilligter Code	<input type="checkbox"/>
Kategorie	<kein>
offene Kategorie	<input type="text"/>
Buchungskreis	<input type="text"/>

<kein>
Sondervereinbarung mit Frankreich
VR Honorar an Personen mit Wohnsitz im Ausland
Geldwerte Leistungen aus Mitarbeiterbeteiligungen an Personen mit Wohnsitz im Ausland

Diese beiden Felder stehen nur zur Auswahl, wenn das Feld „Code“ LEER ist. Somit besteht die Möglichkeit entweder aus der Kategorie eines der drei Auswahlen zu treffen oder bei <Kein> unter „offene Kategorie“ eine manuelle Eingabe vorzunehmen, wobei dies auch nur in Absprache mit der Kantonalen Steuerverwaltung erfolgen darf. Die dafür notwendigen Prozentsätze werden

### 6.6.12 Buchungskreis

Hier könnte nun einer dieser Buchungskreise zugeordnet werden.

### 6.6.13 Minimum-Anforderung/-Empfehlung nach Update

Nach einem Update sollten im Minimum folgende Felder nachgeführt werden:

- Rente
- Anstellung
- Konfession
- Tarifgruppe

## 6.7 Stammdaten Mitarbeiter, Wohnort

Die Groupbox „Wohnort“ beinhaltet für die Steuerverwaltung notwendige Informationen, wenn der Mitarbeiter seinen Wohnsitz im Ausland hat. Dies wird gesteuert durch die Eingabe von „EX“ auf der Seite Adresse bei „Kanton Wohnort“: Kanton Wohnort EX ... Wohnsitz im Ausland. Dadurch ändert sich der bisherige Eintrag „Wohnort in der Schweiz“ zu „Wohnort im Ausland“ und öffnet die erste Auswahlmöglichkeit der Aufenthaltsart. Der Wohnkanton „EX“ ist informativ ersichtlich.

### 6.7.1 Aufenthaltsart

Wählen Sie hierbei aus zwischen

- Tagesaufenthalter
- Wochenaufenthalter

Während bei „Tagesaufenthalter“ die Eingaben enden, müssen für „Wochenaufenthalter“ nebenstehenden Adress-Eingaben getätigt werden.

## 6.8 Stammdaten Mitarbeiter, Ehepartner

Lautet der Zivilstand des Mitarbeiters auf „verheiratet“ sind zusätzliche nebenstehende Angaben zum Ehepartner erforderlich, die auf der separaten Unterseite „Ehepartner“ zu tätigen sind. Mit dem Schalter **Original-Adresse**, werden die vorhandenen Adressedaten übernommen.

### 6.8.1 Einkommen

Verfügt der Ehepartner über ein zusätzliches Einkommen, so muss dies ebenfalls deklariert und mit der Checkbox „Einkommen“ aktiviert werden. Bei der Einkommensart „Rente“ sind keine weiteren Eingaben mehr erforderlich währenddessen bei:

- Lohn oder Ersatzeinkommen
- Lohn oder Ersatzeinkommen und zusätzlich eine Rente

obenstehende Eingaben vorzunehmen sind. Bei der Beschäftigung steht analog zum Mitarbeiter

- Hauptbeschäftigung
- Nebenbeschäftigung

zur Auswahl.

## 6.9 Ein-/Austritte und Mutationen

Diese beiden Seiten sind aktuell noch nicht relevant. Nach erfolgter Zertifizierung werden dann darin Ein-/Austritte und Mutationen verwaltet werden könne.

## 7 Abrechnungsassistent

Der Abrechnungsassistent erfährt nur im Bezug der Quellensteuer über zwei wesentliche Änderungen:

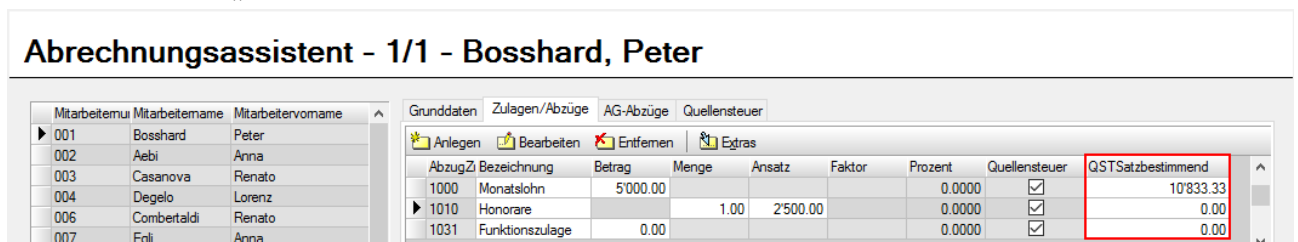
- Quellensteuerpflichtige Arbeitstage
- Satzbestimmendes Einkommen

### 7.1.1 Neue Seite „Quellensteuer“



Im Abrechnungsassistenten befindet sich neue die Seite „Quellensteuer“ in der abweichend vom Vorgabewert der Filiale, das Total der quellensteuerrelevanten Arbeitstage in der Schweiz eingegeben werden könne.

### 7.1.2 Neues Feld „QSTSatzbestimmend“



Im Karteireiter „Zulagen/Abzüge“ gibt es analog zum Mitarbeiter ebenfalls das Feld „QSTSatzbestimmend“ für den satzbestimmenden Lohn. Dieses wird – sofern vorhanden – vom Mitarbeiter übernommen und kann hier übersteuert oder gänzlich neu erfasst werden.



## 8 Details ELM neu in den Programmeinstellungen

vorher in 15.0.0:

< Mitarbeiter...	Name	Vorname	Mitarbeitergru...
001	Bosshard	Peter	
002	Aebi	Anna	
003	Casanova	Franco	
004	Degelo	Lorenz	
005	Combetaldi	Franco	
007	Egli	Anna	

neu in 15.1.x:

Da gewisse Einstellungen des ELM mandantenübergreifend sind und für die Zertifizierung 4.0 der Dialog überarbeitet wird, wurden die Funktionen der Seite „Details“ ausgegliedert und in die Programmeinstellungen auf eine neue generierte Seite „Swissdec“ verschoben. Würde vorerst noch nach Version 2.2 abgerechnet werden, bleiben die Daten an beiden Orten verfügbar. Mit dem neuen ELM-Dialog gelten dann die Programmeinstellungen.

## 9 Checkliste

### 9.1 Vor dem Update

- ALLE Vorjahre und letztes aktives Jahr im Lohn bis und mit Dezember 2015 abgeschlossen
- Genügend freier Festplatten- und Arbeitsspeicher
- Backup der Installation erstellt
- Backup auf Wiederherstellbarkeit getestet
- SelectLine auf die letzte Lohnversionen (14.3.x oder 15.1.3) angehoben
- Alle Mandanten sind reorganisiert

### 9.2 Update

- Version 15.1.7 installieren

### 9.3 Nach dem Update

- Mandanten-Einstellungen: Firmenangaben wurden in „Filiale“ vollständig übernommen und Hauptsitz

### 9.4 Bundesamt für Statistik, Lohnstrukturerhebung

- Zulagen: korrekt betr. Lohnstrukturerhebung definiert, da später nicht mehr änderbar
- Abzüge: korrekt betr. Lohnstrukturerhebung definiert, da später nicht mehr änderbar

### 9.5 Quellensteuer

- Mandanten-Einstellungen: „Quellensteuerpflichtig“ in Filiale aktivieren
- Mitarbeiter: „Quellensteuerpflichtig“ auf Seite „Quellensteuer“ aktivieren
- Mitarbeiter: „Code“ prüfen
- Mitarbeiter: evtl. satzbestimmender Lohn unter „QSTSatzbestimmend“
- Zulagen: korrekt betr. Quellensteuer definiert, da später nicht mehr änderbar
- Abzüge: korrekt betr. Quellensteuer definiert, da später nicht mehr änderbar

### 9.6 Weitere Anpassungen zu einem späteren Zeitpunkt

- Mandanten-Einstellungen: Gemeindenummer in „Filiale“ bei allen Filialen
- Mandanten-Einstellungen: UID-BFS nachtragen
- Mandanten-Einstellungen: Stellvertreter sofern vorhanden nachtragen
- Mitarbeiter: „Gemeindenummer“
- Mitarbeiter: „Zivilstand seit“
- Mitarbeiter: „Sprache“
- Mitarbeiter: „Geschlecht“ und „Sozialversicherungsnummer“ bei Kinder
- Mitarbeiter: Seite „Quellensteuer“, sofern pflichtig
- Mitarbeiter: Seite „Statistik“, sofern pflichtig
- Kanton/Kinderzulagen/Quellensteuer: „Quellensteuer Kundennummer“ und „Quellensteuer ID“
- Quellensteuer Buchungskreis